



### **Einbauanleitung AdapTEC®**

Grundsätzlich wird AdapTEC® in gleicher Weise wie ein Ausgleichsring versetzt. Vorbereitend ist die Oberfläche des Konus‘ nach DIN 4034-2 (glatte Oberfläche) freizulegen und die Oberseite zu säubern und von Mörtelresten zu befreien.

Nach Vornässen (Kein geschlossener Wasserfilm!) wird AdapTEC® mit vorzugsweise plastischem Mörtel oder Vergussmörtel (Kein Kellenmörtel!) auf den Konus gemörtelt (bei Vergussmasse mit Luftmantel – oder Schlauchschalung). Anschließend wird entweder ein Ausgleichsring nach DIN V 4034-1 bzw. sofort die Schachtabdeckung in gleicher Weise montiert.

Es ist darauf zu achten, dass alle Bauwerksfugen vollfugig ausgeführt werden. Bitte die Abbindezeiten und Verarbeitungshinweise der Mörtelhersteller beachten. Es ist mindestens ein Mörtel der Mörtelgruppe III zu verwenden.

Beim Einbau einer selbstnivellierenden Schachtabdeckung ist die Einbauweise synonym. Der bei manchen Produkten notwendige „Führungsring“ (aus Guss oder Beton) kann auch hier direkt auf AdapTEC®, oder, wenn Ausgleichsringe notwendig sind, auf diese aufgemörtelt werden.

Grundsätzlich sollte dieser Führungsring nie trocken aufgelegt werden.

Die Lagerfugen sollten bei AdapTEC®, wie auch bei den Ausgleichsringen sowie der Schachtabdeckung kleiner zwei Zentimeter ausgeführt werden, damit die konstruktiven Verschiebemerkmale greifen.

### **Einbaubeispiel mit plastischem Mörtel**

